

**Herzlich Willkommen**

---



**IG GRIMSELTUNNEL**

**Zusammenschluss der Schmalspurnetze**

# Leuchtturmprojekt für Energie und Bahn

Kernbotschaften für den multifunktionalen Grimseletunnel

# 5 Kernbotschaften

**Der multifunktionale Strom- und Bahntunnel zwischen dem Goms und dem Haslital ist ein Vorzeigeprojekt der Nachhaltigkeit, er**

- 1. bündelt Bahn und Höchstspannungsnetz landschafts- und umweltschonend in einem Tunnel und verwirklicht damit ein erklärtes Ziel des Bundesrates**
- 2. sichert den Stromfluss vom Wallis ins Mittelland und schliesst gleichzeitig eine Lücke alpinen Schmalspurnetz für Tourismus und Bevölkerung.**
- 3. kann dank den Synergien mit der Erdverkabelung der Höchstspannungsleitung für Baukosten von 660 Mio CHF realisiert werden, davon trägt die Bahn 450 Mio. CHF**
- 4. Bietet Planungssicherheit: in umfangreichen Studien haben renommierte Experten geringe geologische/wirtschaftliche Risiken sowie beträchtlichen Nutzen identifiziert**
- 5. stösst in den betroffenen Regionen auf eine breite Akzeptanz, sodass der Bau ohne Einsprache-Verzögerungen rasch an die Hand genommen und realisiert werden kann.**

# 1. Bündelung verwirklicht Bundesrats-Ziel

**Die Bündelung von Bahn und Höchstspannungsnetz hat Modellcharakter und entspricht den Zielen des Bundesrates. Sie**

- entlastet Landschaft und Umwelt im verletzlichen Alpenraum
- erhöht die Sicherheit der ansässigen Bevölkerung und
- stärkt den nachhaltigen, klimafreundlichen Tourismus in der Alpenregion

## 2. Schliesst Lücken im Strom- und Bahnnetz

**Der Grimseletunnel sichert den künftigen Stromfluss vom Wallis ins Mittelland landschaftsschonend und schliesst eine wichtige Lücke im touristischen Bahnland Schweiz . Er**

- verbindet zwei belastete Bergregionen sicher und ganzjährig
- Erhöht die Attraktivität des Schmalspurnetzes in der schweizerischen Alpenregion
- verbessert die Standortbedingungen der Randregionen und beugt der Abwanderung vor

# 3. Kostenreduktion dank Synergien

**Der Grimsetunnel kann dank den Synergien mit der Erdverkabelung der Höchstspannungsleitung zu tragbaren Kosten realisiert werden**

- Swissgrid übernimmt den Anteil Kosten die für eine reine Kabellösung anfallen würden
- Damit und mit weiteren Beteiligungen reduzieren sich die von Experten (mehrfach bestätigten) Kosten des Grimsetunnels von 660 Mio CHF auf einen Anteil der Bahn von 450 Mio CHF
- Voraussetzung für Realisierung der Synergien: Der politische Tunnel-Entscheid muss bis 2026/2027 gefällt sein

# 4. Wenig Risiken – hohe Planungssicherheit

**Der Grimseltunnel bietet Planungssicherheit: in umfangreichen Studien haben renommierte Experten geringe geologische und wirtschaftliche Risiken sowie erheblichen volkswirtschaftlichen Nutzen identifiziert**

- Geologie: Die gute Grimsel-Geologie ist bestens bekannt, was die vorhandenen ca. 200 km Tunnel (Kraftwerke, Transitgas) belegen
- Mit Überraschungen ist nicht zu rechnen, was auch von unabhängigen Experten bestätigt wird
- Wirtschaftlichkeit gegeben
  - Die Machbarkeitsstudie der HSG (2014) und eine Überprüfung (2022) weist einen grossen Nutzen für Tourismus/Bevölkerung aus: Der Tunnel wird mit jährlich 400.000 Passagieren ausgelastet sein.
  - Die ganzjährige Verbindung schliesst die Lücke im alpinen Schmalspurnetz, was künftig eine kostensparende, gemeinsame Beschaffung von Rollmaterial ermöglicht.

# 5. Breite politische Akzeptanz

**Der Grimseltunnel stösst in den betroffenen Regionen auf eine breite Akzeptanz, sodass der Bau ohne Einsprache-Verzögerungen rasch an die Hand genommen und realisiert werden kann. Support kommt von**

- den Standortgemeinden, der Stiftung Schweizer Landschaftsschutz, der Arbeitsgemeinschaft für die Bergebiete, den Sportverbänden, den Tourismusverbänden, den Hoteliers, den Bahnunternehmen in den Tourismusregionen, den Kraftwerken Oberhasli sowie bedeutenden Tourismusunternehmern.
- den Regierungen der Kantone VS, BE, UR, OW, NW, LU, GR, TI
- dem Parlament: Der Ständerat hat am 8.6. 2023 eine Motion seiner Verkehrskommission mit Anpassungen aus dem Nationalrat angenommen: Der Bundesrat muss den multifunktionalen Grimseltunnel in die Ausbauprogramme aufzunehmen, und prüft weitere Mittel für die Projektierung einzustellen. Der Projektierungsfortschritt des Bahntunnels ist mit demjenigen des Netzprojektes abstimmen.